

## Liebe Hausbewohnerin, lieber Hausbewohner,

eine ganz besondere japanische graphische Arbeit schmückt heute unsere Vorderseite, die den Titel „Die große Welle vor Kanagawa“ trägt. Wild aufbauend, scheint die dunkelblaue Welle die kleinen fragilen Boote unter sich zu begraben. Die Fischer sitzen ängstlich in ihren Booten, darauf hoffend, es möge alles gut gehen. Im Hintergrund Japans höchster Berg Fuji.

Herzliche Grüße und viel Freude beim Lesen!



## Katsushika Hokusai – Die große Welle vor Kanagawa

Die große Welle vor Kanagawa ist ein 25 x 37 Zentimeter großer Farbholzschnitts des japanischen Künstlers Katsushika Hokusai. Der Druck ist das erste und bekannteste Blatt von Hokusais 1830 bis 1836 entstandener Bildserie „36 Ansichten des Berges Fuji“, in der er auf insgesamt 46 Bildern die Landschaften rund um den Fuji darstellte. Hokusai, der knapp neunzig Jahre alt wurde, fertigte diesen Holzschnitt mit ca. siebzig Jahren an. Das Blatt ist der bekannteste japanische Druck und gehört zu den berühmtesten graphischen Werken der Welt. Weltweit wurde das Bild vielfach nachge-

ahmt und hatte großen Einfluss auf den europäischen Jugendstil. Heute befindet es sich im Nationalmuseum der japanischen Hauptstadt Tokio

**ZDF, 20:15 Uhr,  
Wie kam Hitler an die Macht? -  
Der Teufelspakt,  
Dokumentation, D 2021**

*1932 ist Deutschland noch ein demokratischer Rechtsstaat, zwei Jahre später eine Diktatur. Der Film zeigt, wie Hitler einflussreiche Helfer fand.*



**Fernsehtipp**

# Die Samurai



Der Begriff Samurai bezeichnet den Kriegeradel in Japan. Die Anfänge der Samurai reichen bis ins 8. Jahrhundert zurück. Zu den anfänglichen Aufgaben der Samurai gehörte es, den Willen des Kaisers durchzusetzen und das Reich zu verteidigen. Hierfür wurden sie in die entlegensten Teile des Reiches geschickt, um dort für Ordnung zu sorgen. Über die Jahrhunderte hinweg bauten die Samurai ihre Macht in den Provinzen jedoch so stark aus, dass Ende des 12. Jahrhunderts das sogenannte „Shogunat“ als neue Regierungsform Japans ausgerufen wurde. An der Spitze der neuen Regierung stand nun der Shogun - der Oberbefehlshaber aller Samurai. Damit hatte der Kaiser als erster Mann im Staat nur noch Symbolcharakter. Bis Ende des 16. Jahrhunderts wurde Japan von vielen Kriegen und Auseinandersetzungen unter den verschiedenen Samurai-Fürsten er-

schüttert. Erst Oda Nobunaga gelang es, das Land zu befrieden, was eine 250 Jahre andauernde Friedenszeit zur Folge hatte. Ihre Kernkompetenz als Krieger war nur noch wenig gefragt, weshalb sich die Samurai anderen Aufgaben in der Verwaltung oder Bildung zuwandten. Allmählich nahm ihr gesellschaftliches Ansehen ab und sie gehörten nur noch formal der Oberschicht an. In den 1870er Jahren wurde der Stand der Samurai endgültig abgeschafft und Japan öffnete sich dem Westen. Die typischen Waffen eines Samurai waren das längere Katana sowie das kürzere Wakizashi. Besonders großen Wert wurde außerdem auf die beeindruckende Rüstung gelegt.

## SPORT - HIGHLIGHTS im Jahr 2021: DEZEMBER



02. - 19.12.:

Handball:

Weltmeisterschaft der Frauen in Spanien

Ab 10.12.:

Darts:

Weltmeisterschaft in London, England

26. - 31.12.:

Eishockey:

Spengler Cup in Davos, Schweiz

Ab 28.12.:

Skispringen: Vierschanzentournee

*Zum Schmunzeln!*

**Kind:** „Papa, was macht einen richtigen Mann aus?“

**Papa:** „Ein richtiger Mann sorgt für seine Familie und beschützt sie. Er tut einfach alles für seine geliebte Familie!“

**Kind:** „Wenn ich groß bin, will ich auch ein richtiger Mann sein! So wie Mama!“

### Impressum

**Herausgeber:** SeniVita Social Estate AG, Dr. Wiesent Sozial gGmbH, elvion viva gGmbH

Wahnfriedstraße 3 | 95444 Bayreuth **Redaktion:** Dr. Wiesent Sozial gGmbH, Fröhlich PR GmbH Bayreuth

**Layout:** SeniVita Social Estate AG **Fotos:** SeniVita, stock.adobe.com, Pexels, Pixabay

**Druck:** P&P Printmanagement, Bgm.-Kempff-Straße 2, 96170 Trabelsdorf **V.i.S.d.P.:** Dr. Dr. phil. Horst Wiesent

